



Wiener Ausflug 2014

Wir sind am 5. Dezember um 4 Uhr vor unserer Schule abgefahren. Insgesamt haben 92 Schüler und Schülerinnen an diesem Ausflug teilgenommen, so brauchten wir 2 Busse. Die Busse waren sehr bequem, aber die Fahrt war sehr lange, trotzdem haben wir uns während der ganzen Fahrt gut unterhalten. Hier könnt ihr unser Programm sehen, und im Folgenden werden wir darüber ausführlicher sprechen. Wir waren in Parndorf, im Schloss Schönbrunn, am/im Hundertwasserhaus, in Wien.

Zuerst haben wir nach Budapest und dann in Parndorf angehalten. Hier, in Parndorf befinden sich viele Markengeschäfte (z. B: Prada – Michael – Kors- The Body Shop), die wir auch besichtigt haben. Hier kann man viele Sachen zu billigen Preisen kaufen, aber für uns war alles zu teuer, so haben wir nichts gekauft. Die Häuser sehen bunt aus, man denkt, dass sie Einfamilienhäuser sind.



Nach dieser Pause sind wir wieder eingestiegen und nach Wien weiter gefahren. Gegen 11 Uhr sind wir am Schloss Schönbrunn angekommen und hatten wenig Freizeit, so konnten wir uns den Adventsmarkt ansehen. Dann mussten wir im Schloss einen kleinen Rundgang machen. Da unsere Gruppe das Museum voriges Jahr schon besichtigt hat, haben wir gedacht, dass wir schneller als die anderen durchlaufen und so hatten wir mehr Zeit im Park des Schlosses. Dort war es sehr schön und es gab einen See.



Danach sind wir zum Hundertwasserhaus gefahren, dort haben wir ungefähr eine halbe Stunde verbracht. Am Tor haben wir geklingelt und so konnten wir ins Treppenhaus gehen. Wir sind bis zum letzten Geschoss gelaufen, aber wir waren sehr laut, so hat uns eine Hausbewohnerin geschimpft. Dieses Haus ist ordnungswidrig und sehr bunt.



Das nächste Programm war: Freizeit in der Innenstadt. Wir haben einen Stadtplan bekommen, so konnten wir uns einfacher orientieren. Einige Gruppen sind in die Kärntner Straße gegangen, in der viele Geschäfte mit Markenprodukten sind. Wir haben unterwegs sowohl die Oper als auch das Parlament gesehen. Leider hat es stark geregnet, so sind wir in ein Cafe gegangen.

Der Adventsmarkt am Rathaus war wunderschön, alles war prunkvoll. Süßigkeiten, Weihnachtsschmücke und Punsch wurden verkauft.

Um 6 Uhr sind wir nach Hause abgefahren. Unterwegs haben wir entweder geschlafen oder gespielt. Wir sind um Mitternacht angekommen. Es war anstrengend, aber es lohnt sich, einmal oder zweimal an diesem Ausflug teilzunehmen, um viele schöne „deutsche“ Erlebnisse zu sammeln.

